

Erläuterungen:

Zur Überwindung der Knappheit an Gewerbeflächen in den Kommunen des Rhein-Sieg-Kreises hat die Kreisverwaltung ein Gutachten in Auftrag gegeben.

Wie bekannt haben die beiden Verwaltungsvorstände im September 2014 eine Kooperation bei der Schaffung gemeinsamer Gewerbeflächen vereinbart. Hierbei soll der Rhein-Sieg-Kreis eine „Ventilfunktion“ für Bonn übernehmen. Unter Berücksichtigung der bestehenden Interessen soll der Bedarf für die Stadt Bonn aufgrund des dort vorherrschenden begrenzten Flächenangebotes für Gewerbe- und Industrieansiedlungsbereiche im Rhein-Sieg-Kreis gedeckt werden, mit dem gemeinsamen Ziel, die Unternehmen in der Region zu halten.

Zur Ermittlung dieses durch die Stadt Bonn nicht nachweisbaren Bedarfs hat der Rhein-Sieg-Kreis Ende 2014 einen Nachtragsauftrag an das Büro Dr. Jansen GmbH (Köln) in Höhe von 5.400 Euro erteilt. Die Ausführungen hierzu liegen dem Rhein-Sieg-Kreis noch nicht vor. Ein Expertengespräch des Gutachters mit der Stadt Bonn hat Anfang 2015 stattgefunden.

Auch die notwendigen Gespräche des Gutachters mit den Kommunen des Rhein-Sieg-Kreises sind abgeschlossen. Der Gutachter hat die Arbeiten zum Analyseteil und dem Bedarf weitgehend abgeschlossen. Derzeit wird die Flächenkulisse durch einen externen Umweltgutachter geprüft. Sobald die Ergebnisse des Gutachtens vorliegen und ausgewertet sind, werden Gespräche zwischen den Verwaltungen geführt. Auch eine gemeinsame politische Beratung der zuständigen Fachausschüsse wird angestrebt.

Geplant ist, die Ergebnisse dieses Prozesses der Überarbeitung des Regionalplans zu Grunde zu legen.

Im Auftrag

(Michael Jaeger)